

Wenn Sie mögen, zünden Sie eine Kerze an

Gebet

Gott, ich bin hier (wir sind hier)

Allein

und doch durch deinen Geist miteinander verbunden.

Und so sind wir beisammen im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

aus Psalm 127

Wenn der Herr nicht das Haus baut,

so arbeiten umsonst, die daran bauen.

Wenn der Herr nicht die Stadt behütet,

so wacht der Wächter umsonst.

Es ist umsonst, dass ihr früh aufsteht und hernach lange sitzt

Und esset euer Brot mit Sorgen;

Denn seinen Freunden gibt er es im Schlaf.

Stille

Angedachtes zum Predigttext für den 20.9.

(wer mag liest 1. Petrus 5, 5c-11)

Mach dir keine Sorgen! Das ist leichter gesagt als getan. Denn sie beschäftigen uns jeden Tag: große und kleine Sorgen, Alltagsorgen, Besorgungen, Sorgen um Gesundheit, unsere Lieben und und und.

Mach dir keine Sorgen! Leichter gesagt als getan. Schon oft habe ich diesen wenig hilfreichen Ratschlag erhalten oder selbst ausgeteilt. Mach dir keine Sorgen! Wird schon wieder! Alles wird gut!

Aber die Sorgen nehmen sich Platz, machen sich breit in unseren Köpfen und Herzen und ziehen uns in einen Sog, der so manches Mal verhindert, das man überhaupt abends zur Ruhe kommen und einschlafen kann.

Ein Vers aus dem 1. Petrusbrief lautet: *Alle eure Sorge werft auf ihn, denn er sorgt für euch.*

Wie schön wäre es, die Sorgen einfach loslassen, „entsorgen“ zu können. Und dann wäre es erledigt.

Ganz so einfach ist es nicht. Aber wir können sie auf Gott werfen. Damit ist noch keine Lösung gefunden und die Sorgen werden sich auch nicht auf magische Weise in Luft auflösen, aber die Sorgen werden benannt.

Ich werfe meine Sorgen auf Gott, ich werfe sie ihm zu – das heißt für mich, meine Sorgen und das, was mich beschäftigt, zu benennen und im Gebet Gott anzuvertrauen. Dadurch nehme ich den Sorgen Macht und es unterbricht den Strudel der sorgenvollen Gedanken. Ein erster Schritt, den Sorgen entgegenzutreten und sie nicht alles bestimmen zu lassen.

Alle eure Sorge werft auf ihn, denn er sorgt für euch.

So einfach. Und doch gar nicht einfach so. Nicht: mach dir keine Sorgen. Kein floskelhaftes: Alles wird gut.

Sondern die Zumutung, der Zuspruch: Lasst eure Sorgen los! Verstrickt euch nicht darin.

Und seid getrost, dass Gott bei euch ist. Auf sonnigen Auen und im finsternen Tal. Amen.

Wer mag, singt oder liest: *Wer nur den lieben Gott lässt walten, EG 369*

Wer nur den lieben Gott lässt walten

Und hoffet auf Ihn allezeit

Der wird er wunderbar erhalten

In aller Not und Traurigkeit.

Wer Gott dem Allerhöchsten traut

Der hat auf keinen Sand gebaut.

Was helfen uns die schweren Sorgen?

Was hilft uns unser Weh und Ach?

Was hilft es dass wir alle Morgen

Beseufzten unser Ungemach?

Wir machen unser Kreuz und Leid

Nur größer durch die Traurigkeit.

Fürbitten

Gott,

Wir bringen Dir unsere Sorge um den Frieden in der Welt. Lass Hass und Gewalt ein Ende finden.

Stärke alle, die sich um Versöhnung und gerechte Verhältnisse mühen. Öffne Herzen und Türen für die Bedrängten.

Wir bringen Dir unsere Sorge um Deine Schöpfung. Wehre der Zerstörung. Lehre uns, sorgsam hauszuhalten mit dem, was Du uns schenkst.

Wir bringen Dir unsere Sorge um das Glück, das wir erleben dürfen. So kostbar und zerbrechlich erscheint es uns. Hilf uns, es zu hüten und uns daran zu freuen.

Wir bringen Dir unsere Sorge um die Menschen, die wir lieben und für die wir Verantwortung tragen. In der Stille nennen wir ihre Namen:

(Stille)

Dir, Du liebender Gott, vertrauen wir alles an,
werfen unsere Sorgen auf dich.

Du sorgst für uns. Dafür danken wir dir. Amen.

Verbunden mit Christinnen und Christen überall auf der Welt beten wir:

Vater Unser im Himmel

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Gott segne und behüte uns. Geh mit uns auf allen Wegen. Amen.

Gottesdienste finden jeden Sonntag unter Beachtung der Hygieneregeln in beiden Kirchen statt.

Außerdem finden Sie monatlich ein Gottesdienstvideo auf unserer Homepage,
sowie die Gottesdienste to go vor den Kirchen.

Noch ein besonderer Hinweis:

LIVE AUS DER JOHANNESKIRCHE: SONNTAG, 27.9.2020, 11 UHR

ÖKUMENISCHE BEATMESSE

LIVESTREAM UND WEITERE INFOS: www.beatmesse.de